



Cyber Risiken | Teil 3: Die Cyber-Versicherung

Während einige Organisationen robuste Pläne für die Reaktion auf Cyber-Angriffe haben und somit gut für den Umgang mit einem solchen Vorgang gerüstet sind, ist dennoch hervorzuheben: Für die Mehrheit der Unternehmen trifft dies nicht zu.

Erfahrene Cyber-Versicherungsträger sind in der Lage, bei Vorfällen einzugreifen und eine Reaktion zu koordinieren. Sie können zudem ein Netzwerk von Experten anbieten, darunter spezialisierte Rechtsberatung sowie Cyber Incident Response Firmen, die bei der Bewältigung einer schwierigen Situation helfen können.

Das heißt aber auch: Erfahrung und Philosophie der Schadenbearbeitung sollten bei der Auswahl des Anbieters, bei dem die Cyber-Versicherung abgeschlossen werden soll, von zentraler Bedeutung sein.

Die Cyber-Versicherung | In Kürze

- ...ermöglicht den Risikotransfer in die Bilanz des Versicherers für Vermögensschäden einer Organisation
- ...bietet einen wertvollen Service durch die Unterstützung im Schadenmanagement während eines Vorfalls.
- ...ist keine einzige Abdeckung, sondern kann individuell aus einer Reihe von Deckungsangeboten bestehen und zusammen mit dem Kunden hinsichtlich des Aufkommens von Cyber-Bedrohungen, Risiken und sich abzeichnenden Auswirkungen entwickelt werden.
- ...ermöglicht eine Kombination aus Eigenschaden-Deckungen sowie Haftungsansprüche



Die Abdeckung von Cyber-Schäden hat sich in den fast zwanzig Jahren ihres Bestehens stets weiter entwickelt und erweitert. Daher ist es wichtig, auch die Formulierungen der Cyber-Versicherung regelmäßig zu überprüfen, um sicherzustellen, dass die Deckungsangebote auf dem neuesten Stand sind.

Cyber Versicherung: Das ist wichtig

1 Verständnis des Risikos

Für Kunden ist es wichtig, die Bedrohung und die Auswirkungen eines Cyberunfalls auf ihre Organisation zu verstehen und anhand dieser Informationen zu bestimmen, welche der Deckungen sie wählen und wie viel Versicherungsschutz sie erhalten möchten.

2

Auswertung von Auswirkung und Schadenart

Weiterhin spielt auch die Auswertung der Auswirkungen und der Art der Schäden aus einem Cyber-Ereignis auf die verschiedenen Versicherungspolicen eine elementare Rolle, um sicherzustellen, dass eine angemessene Deckung vorhanden ist

Was eine Cyber-Versicherung NICHT ist...

- ...sie ersetzt kein Cyber-Sicherheitsprogramm
- ...sie macht die Notwendigkeit guter Sicherheitskontrollen nicht zunichte



Damit Unternehmen Cyberrisiken effektiv managen können, sollten sie sich auch auf diese Punkte konzentrieren.



Der Experte

Sebastian Hess
Cyber Risk Manager bei AIG
sebastian.hess@aig.com



AIG ist der Marketingname für das weltweite Versicherungsgeschäft der American International Group, Inc., das Sach- und Unfallversicherungen, Lebensversicherungen, Altersvorsorgeprodukte und allgemeine Versicherungsprodukte umfasst. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.aig.com. Risikoträger der Versicherung ist die AIG Europe S.A., Direktion für Deutschland, Neue Mainzer Straße 46 – 50, 60311 Frankfurt. Der Deckungsumfang der Versicherung unterliegt den Allgemeinen Bedingungen der Police.